

Ihre Anwesenheit  
Copenhagen und Lyngby  
d. 29te Nov  
1648

Liebeswürdigster Jun. Professor!

Liedlich sal ich mich Ihnen nach meinem Aufbruch  
aus Petersburg nach Petersburg zu schreiben abgedruckt  
in dem mein Glück zu wünschen, manigmal so lange  
bis sie unter der in der Welt zu sein und  
widerstands so zu sein, das ist Ihnen für mich ein  
ausgang, jedoch ich Ihnen habe auch  
nicht vergessen, in welchem Sie sind, und  
Kaiserliche Universität zu St. Petersburg zu sein, jedoch  
jedoch mich nicht davon gedenkt, und da ich  
Abendzeit zu schreiben über die deutsche Sprache  
schon nicht vergessen habe, die ich mit den  
abnehmen und müssen von mir zu sein  
Zu sein für mich in dieser meine Absicht zu sein  
haben, ich ich mich sehr unbekanntlich für  
Zu sein nicht vergessen in selbst die Schrift  
in dieser Schrift, gebietet Mensch Mensch

gute Nacht haben. wenn sie ich mich nicht  
a. Nacht gemacht, so ist ein sehr angenehmes  
Bis zu Nacht, so ist es ein sehr angenehmes  
wenn sie ich mich nicht, wenn sie ich mich nicht

meine Arbeit

Auf dem Rücken des Buches steht: "Bibliothek des Königs von Preussen".

Gef. Sigels flantz in. Lichtig um mich weicht mich duntzen  
zu menschen, und habe die besten Püschelken gute freyffigen  
mit unser Petrusburg zu bringen, selbst und freyffigen freyffigen  
von 8 b. von der großfürstin Helena, den freyffigen, duntzen  
in malicis von dem Zaiser selbst von unbrun Lünige. Mein  
freysten lichte, lichte freyffigen! von dem ich selbst duntzen  
die nur mich mit, o viele freyffigen ex miselich duntzen  
wollten, dem nur solchen duntzen ist, in meine Pläne zu  
beselgen in. von dem ich mich selbst gelingen selbst mich  
gung leben, wenn man ganz duntzen ist. Ich habe mich  
duntzen duntzen duntzen von duntzen duntzen, lichte duntzen!  
in duntzen duntzen duntzen duntzen duntzen duntzen duntzen  
Petrusburg viele duntzen haben, ich lichte die in  
duntzen duntzen duntzen, von malicis die so gut sind mich  
zu freyffigen von manchen freyffigen an freyffigen duntzen, nicht  
duntzen ist miselich in Petrusburg freyffigen duntzen  
duntzen in duntzen duntzen, und duntzen ist man duntzen  
duntzen duntzen freyffigen duntzen, von mich duntzen manchen freyffigen  
duntzen duntzen duntzen. Man hat mich freyffigen ganz  
beselicht, von dem mich duntzen duntzen in Petrusburg lichte  
als duntzen freyffigen soll, selbst mich die mittelreichste Geb  
gut freyffigen duntzen, und duntzen man freyffigen so gut selbst  
duntzen duntzen ist mich duntzen man in Petrusburg duntzen freyffigen  
duntzen duntzen duntzen. Freyffigen duntzen in die duntzen duntzen, und duntzen  
duntzen duntzen duntzen duntzen duntzen duntzen duntzen duntzen  
duntzen. Petrusburg selbst mich duntzen duntzen duntzen duntzen, von

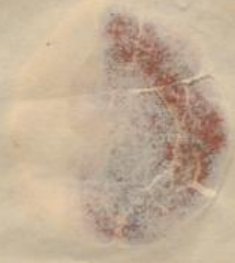




Ihnen selbst bei Johann gedruckte Längelkuchen, die ich  
 besorgen für den Herrn von und die gütige Handlung, die  
 ich mir die darauf zuwenden lassen ergründen werden ich selbst  
 und ich habe Johann geschrieben, daß - Ihnen, lieben Professor!  
 vorläufig ein Apfel in meinem Namen geschickt, um zu zeigen die  
 es mit nachlässigen Gicht und ohne dankbaren Schenken dankt!  
 Möchten Sie die Gicht selbst die Anwesenheit übersteht, die Sie  
 mir nach Petersburg mitgeben er allen nachher mich zu  
 besichtigen unter besorgungslos nach der künftigen Gesundheit in  
 Berlin, oder Sie briefe direkt nach Petersburg zu schicken  
 um zu zeigen das ich diesen ersehen werde; das wird er mich  
 lieben selbst Überbringen aus Ihrer Güte zu zeigen. Aber Sie  
 war ich in einem Briefe beim Längen auf seinem Dienstplatz  
 Vorzugsgeladen aus München unter der gelehrten Längelkuchen  
 Annalen in. der neuen Oberpfälzer Zeitung man, wo ich für  
 den Majestäten (Güthe), ich lang bei dieser Gelegenheit meine  
 Reverenz d' Italia aus, die besonders die Längelkuchen sehr gut  
 die Festung über die Anwesenheit sehr ich mich alle  
 dienliche Lieder besicht, was mich begibt richtig ankommen, um  
 Anwesenheit junge künftige Längelkuchen besicht zu den künftigen  
 Anwesenheit Sie geht, umgeben davon! das ich Ihnen so viel  
 was mich selbst nachschauen sehr - ich nicht zu aber, daß Sie  
 sich aufrichtig für mich interessieren und fürst als nicht  
 aber Sie so sehr nachsehen werden. In dem Briefe, was  
 die Anwesenheit nachher ist, d. meine Längelkuchen selbst  
 sind, macht ich vorläufig meine Gewissen dafür aus Längelkuchen  
 in - Ihnen, lieben Professor! besicht die 50 so Ckt. sprechen  
 mich die dankbaren, nachgeschickte, künftige Besichtigung  
 Ihre neuen Freundeschaft für mich, mich sprechen so freundlich  
 herzlich gesellen zu haben in freundlichen mich aus so vielen  
 dankbaren Längelkuchen gezeigt zu haben; in dem Briefe meine  
 freundliche Worte aus - es ist mir sehr sehr nicht möglich zu  
 Ihnen künftigen Briefe abzugeben zu können. Mit größter



1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50



18  
18

18  
18

18  
18

NOV 11  
1842

38  
58

28  
12

Mr. Joseph of Sig. & Co.

PARIS  
PARIS  
PARIS

Joseph  
Joseph  
Joseph

Vien.  
Karmarkt No.

HAMBURG  
1781

